Schaufenster // News

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mobile : die Fachzeitschrift für Sport**

Band (Jahr): **9 (2007)**

Heft 5

PDF erstellt am: **03.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Replik

Äpfel sind keine Birnen

▶ **qims.ch //** Nicht schlecht erstaunt hat mich die Reaktion auf den Beitrag über den Test Fitness Rekruten TFR («mobile» 3/07 Seite 10 ff. und entsprechender Leserbrief in der Ausgabe 4/07 Seite 9). Dort wird mir die Aussage vorgehalten, die Übernahme des gesamten TFR sei für den Sportunterricht nicht geeignet (siehe Seite 21 «mobile» 3/07). Dies möchte ich noch einmal unterstreichen: Wird nach den Kriterien von qims.ch gearbeitet, hat ein solcher Test, wie es der TFR ist, nur bedingt Platz. Denn qims.ch hat als Ziel, die Qualität im Sportunterricht zu betrachten und daran zu arbeiten. Und nicht, wie es der TFR will, den Output – also in diesem Fall die direkte Fachkompetenz der Einzelnen in Sachen Fitness – zu messen. Mit qims.ch stellen wir aber den Lehrkräften ein Instrumentarium zur Verfügung, geben Empfehlungen ab, wie Qualität zu durchleuchten und zu sichern ist. Und gehen auf die Individualität der einzelnen Situationen ein: sei es die Schule insgesamt, seien es die Lehrkräfte oder auch die Schüler/-innen.

Wenn wir also wie im TFR alles genau vorgeben und vorschreiben würden, welche Kompetenzen zu erarbeiten sind, bzw. wichtig sind, so entspräche dies ganz und gar nicht einem der Gedanken von qims.ch, und dieser lautet: Es gibt so viele Kompetenzen, wie es Schüler/-innen, bzw. Lehrer/-innen gibt. Entsprechend konzentrieren wir uns also mit qims.ch nicht nur auf den Output (Fachkompetenz), sondern betrachten das Ganze prozessorientiert und ganzheitlich und lassen den Lehrkräften sämtliche Individualisierungsmöglichkeiten offen. Was im Übrigen der Handlungsbasis für das gesamte Bildungssystem in der Schweiz entspricht. Der Fitnesstest hingegen konzentriert sich, wie es der Name sagt, auf die Messung der Fitness der einzelnen Schüler. Was ja sehr aufschlussreich und auch zu begrüssen ist. Demzufolge: Man darf Äpfel nicht mit Birnen vergleichen. //

› *Gabi Schibler, Projektleiterin qims.ch, Kontakt: gabi.schibler@baspo.admin.ch*

In eigener Sache

▶ **Probeexemplar //** Liebe Leserinnen und Leser, bestimmt haben Sie bemerkt, dass es sich bei dieser Nummer von «mobile» um eine besondere Ausgabe handelt: 64 Seiten statt 56 und eine Grossauflage von 80 000 Exemplaren statt der üblichen 22 000. Dieses Magazin wird an sämtliche J+S-Leiterinnen und -Leiter verschickt, unabhängig davon, ob sie schon Abonnentinnen oder Abonnenten sind. Daher ist es möglich, dass «mobile 5/07» mehrfach in Ihrem Briefkasten landet. Bitte entschuldigen Sie diesen Umstand. Es war aber leider nicht möglich, die Adressdatei so zu bearbeiten, dass Sie die Ausgabe nur einmal erhalten. Sie können diese Nummer aber jemandem verschenken und die Person gleich auf unser Angebot auf Seite 51 aufmerksam machen. Danke für Ihre Mithilfe an der Verbreitung dieser Ausgabe.

Es grüsst Sie, Ihr «mobile»-Team. //

› *www.mobile-sport.ch*

Fettleibigkeit ist ansteckend

▶ **Dominoeffekt //** Ein überraschendes Ergebnis aus den USA. Forscher, die die Auswirkungen von sozialen Faktoren auf das Körpergewicht eines Menschen untersucht haben, fanden heraus: Wer Freunde, Partner oder Geschwister hat, die übergewichtig sind, trägt ein grösseres Risiko, ebenfalls zu viele Pfunde auf die Waage zu bringen. Einen dicken Freund zu haben, erhöhe das Risiko, selbst übergewichtig zu werden, um genau 57 Prozent, behaupten die Forscher. Im Zuge ihrer Studie werteten die Wissenschaftler der «Harvard Medical School» der Universität von San Diego die Daten von mehr als 12 000 Personen aus. Das Ergebnis zeigt, dass die «Ansteckungsgefahr» bei Geschwistern und Partnern etwas tiefer sei, bei rund 40 resp. 37 Prozent liege. Ausserdem sei der Wert bei Personen gleichen Geschlechts grundsätzlich höher: Die Fettleibigkeit einer Person ändere die Normen im Freundeskreis, die festlegen, was als angemessenes Körpergewicht zählt. Plötzlich sei es in Ordnung, übergewichtig zu sein. Experten erhoffen sich von den Forschungsergebnissen eine Erklärung für den dramatischen Anstieg von Fettleibigkeit in den USA, denn die Studie legt nahe, dass soziale Faktoren grösseren Einfluss auf das Gewicht einer Person haben als physische. //

Integration durch Sport

▶ **Handbuch //** Kinder und Jugendliche lernen Unbekanntes kennen, entdecken Bekanntes neu und finden Zugang zu Bewegung und Sport. Das Bewusstsein von Lehrpersonen, Eltern und Sportleitenden für die soziale Integration und die aktive Freizeitgestaltung wird geschärft. «Begegnung durch Bewegung» – das Handbuch für den Unterricht ist gleichzeitig Anregung und Werkzeug für Lehrerpersonen und unterstützt sie dabei, die soziale Integration von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund mit Hilfe von Bewegung und Sport zu fördern. Das Lehrmittel ist Produkt einer Zusammenarbeit der Schweizerischen Akademie für Entwicklung (SAD) und der Eidgenössischen Hochschule für Sport Magglingen (EHSM). Es beinhaltet Arbeits-, Planungs- und Auswertungshilfen, beschreibt konkrete Aktivitäten und liefert dazu passende Arbeitsblätter. Durch die dazugehörige Praxis-CD lassen sich diese an die jeweilige Situation anpassen. //

› *www.basposhop.ch*